

# GE*mein*SAM

## EVANGELISCH

NEUHOF  
A.D. ZENN

TRAUTSKIRCHEN

WILHERMSDORF

KIRCHFARNBACH  
& HIRSCHNEUSES

MARKT ERLBACH

LINDEN &  
JOBSTGREUTH



**FÜRCHTET  
EUCH NICHT!  
BLEIBT STEHEN  
UND SCHAUT ZU,  
WIE DER HERR EUCH  
HEUTE RETTET!**

- EX 14,13 -

## IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND ANSCHRIFT  
DER REDAKTION:

Die Kirchengemeinden der Region Süd:  
Hirschneuses, Kirchlarnbach, Neu-  
hof a.d. Zenn, Pfarrei Markt Erlbach,  
Trautskirchen, Wilhermsdorf  
V.i.S.d.P.: Pfr. Christian v. Rotenhan  
Marktplatz 6, 91452 Wilhermsdorf

## REDAKTION:

Pfrin. Bianca Jacoby (Neuhof),  
Pfrin. Gerhild Zeitner (Vakanzvertre-  
tung Trautskirchen), Pfr. Christian von  
Rotenhan (Wilhermsdorf), Pfr. Christian  
von Rotenhan (Vakanzvertretung  
Kirchlarnbach, Hirschneuses),  
Pfrin. Christiana von Rotenhan (Markt  
Erlbach, Linden & Jobstgreuth)

## BILDNACHWEISE

privat

## LAYOUT

Johanna Diez design  
www.johannadiez-design.de

## DRUCK

TV Satzstudio GmbH  
Neidhardswinden 63  
91448 Emskirchen

## AUFLAGE

4900 Stück

Der Gemeindebrief „GEMEINSAM  
EVANGELISCH“ erscheint kostenlos  
vierteljährlich. Er wird an alle evangeli-  
schen Haushalte im Gebiet der Evang.-  
Luth. Kirchengemeinden Neuhof,  
Trautskirchen, Wilhermsdorf, Kirchlarnbach/  
Hirschneuses, Markt Erlbach,  
Linden und Jobstgreuth verteilt.  
Für den Inhalt ihrer Seiten sind die  
jeweiligen Kirchengemeinden und Ein-  
richtungen selbst verantwortlich.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE  
NÄCHSTE AUSGABE:

31.07.2024

Für unverlangt eingesandte Texte,  
Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr  
übernommen werden. Kürzungen sind  
der Redaktion vorbehalten.



## INHALT

## 03 LEITWORT

## 04 THEMA „EINBLICK(E) IN DIE KIRCHENMUSIK“

## 05 KINDERSEITE

## 06 KASUALIEN

## 08 GOTTESDIENSTPLAN

## 14 NEUHOF

## 16 TRAUTSKIRCHEN

## 18 WILHERMSDORF

## 20 KIRCHFARNBACH / HIRSCHNEUSES

## 22 MARKT ERLBACH, LINDEN &amp; JOBSTGREUTH

## 24 REGIONALES



## FÜRCHTET EUCH NICHT!

FÜRCHTET EUCH NICHT! BLEIBT  
STEHEN UND SCHAUT ZU, WIE  
DER HERR EUCH HEUTE RETTET!  
EX 14,13

Anna bleibt stehen. Sie schaut sich um. Atmet einmal tief ein und wieder aus. Jetzt sieht sie es. Unter dem großen Apfelbaum blühen viele kleine Margeriten. Und da taucht plötzlich eine Amsel auf. Sie singt. Dann lässt sie sich im Apfelbaum nieder. Die Amsel schaut Anna an. Anna riecht frisch gemähtes Gras ganz in der Nähe. Das duftet. Jetzt hört sie auch einige Kinderstimmen. Das muss vom Spielplatz nebenan kommen. Anna bleibt stehen. Sie genießt es. Sie atmet auf.

So viel ist Anna in den letzten Tagen durch den Kopf gegangen. Ihre Mutter ist schwer krank. Sie muss gepflegt werden. Wie soll das werden? In der Arbeit hat ein Kollege gekündigt. Jetzt steht sie erst mal alleine mit der ganzen Arbeit da. Und dann ruft heute auch noch die Schule ihrer ältesten Tochter an. Sie wollen ein Elterngespräch. Es gab wohl wieder Ärger.

„Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet!“

Worte, die Mose vor vielen hundert Jahren zu Menschen sagt, die verzweifelt sind. Sie sind weit weg von ihrer Heimat. Mitten in der Wüste. Heiß ist es. Sie haben kaum etwas zu Essen und zu Trinken. Und jetzt auch noch das, sie werden von den Ägyptern verfolgt. Sie fürchten sich. Haben Todesangst. Früher war es doch besser. Als sie noch in Ägypten waren. Gut, dort wurden sie unterdrückt und mussten hart arbeiten. Sie wurden geschlagen und verachtet. Aber sie hatten immerhin ein Dach über dem Kopf und genug zu

Essen und zu Trinken.

In dieser Situation sagt Mose zu ihnen: „Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet!“

Und sie erinnern sich: Sie haben damals nein gesagt. Nein zu ihren Unterdrückern. Mit diesem nein haben sie ihr Leben riskiert. Aber sie haben vertraut auf Mose. Sie haben vertraut auf Gott. Sie haben all ihren Mut zusammengenommen. Gott hat sie befreit aus ihrer Unterdrückung. Aus all der Not und dem Leid, das sie erlebt haben. Gefreut haben sie sich. Gejubelt haben sie.

Jetzt heißt es standhalten. Stehen bleiben. Sich umsehen. Sie haben schon viel geschafft. Mutig haben sie Nein gesagt. Sich und ihr Volk konnten sie mit Gottes Hilfe aus der Not befreien. Sie haben einen Bund mit dem Gott des Lebens geschlossen. Mit Gott, der ein gutes Leben für alle Menschen in Recht und Gerechtigkeit will.

„Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet!“

Dieser Satz berührt mich. Gerade das „heute“ springt mich förmlich an. Heute, jetzt sofort. Das ist es, was ich manchmal brauche. Das ist es, was ich mir wünsche. Dass ich noch heute gerettet werde. Dass sich noch heute etwas direkt und spürbar ändert. Aber die Erfahrung zeigt, so schnell ändert sich die Lage oft nicht. Die Durststrecke, Krankheit, Stress, Druck bleibt.

Diese Erfahrung hat auch das Volk in der Wüste gemacht. Sie sind nicht „heute“ aus der Wüste herausgekommen. Das hat noch Jahre gedauert. Es waren harte Jahre, mit vielen Durststrecken. Aber sie sind drangeblieben an Gott. Haben beharrlich ge-

betet. Haben Gott immer wieder ihr Herz ausgeschüttet. Gott hat nicht immer so geantwortet, wie sie sich das gewünscht haben. Und manchmal hat es sehr, sehr lange gedauert. Aber Gott hat geantwortet. Er hat sie nicht im Stich gelassen.

„Bleibt stehen und seht zu!“ Manchmal braucht es eine kleine Pause. Das Stehenbleiben und Hinschauen. Das Durchatmen. Denn hier kann sichtbar werden, wo Gott längst tätig ist. Wo Gott uns heute rettet. Vielleicht anders, als wir es erwarten.

So wünsche ich Ihnen: Bleiben Sie dran an Gott, und schauen Sie zu, wie der HERR Sie heute rettet.

Pfarrerinnen Bianca Jacoby



# EINBLICK(E) IN DIE KIRCHENMUSIK

ALLES, WAS IHR TUT, GESCHEHE IN LIEBE

„Du kannst nicht tiefer fallen als nur in Gottes Hand!“

Diese Worte – gesungen von der Singgruppe Kirchfarmbach – eröffnen die Urnenbeisetzung. Noch vor dem ersten gesprochenen Wort diese gesungene Zusage: „Du kannst nicht tiefer fallen als nur in Gottes Hand!“

Ein Herzensmoment der Kirchenmusik, der mehr als deutlich vor Augen führt: Unsere Kirche, vor allem unsere Gottesdienste und die Kasualien – sie sind ohne Musik nicht zu denken. Musik – das ist Trost, Halt, Kraft, Frieden, Motivation, Freude, Stärke, Glück und hörbare Liebe.

Ein Gottesdienst ohne Musik, Kirche ohne Musik das ist wie ...

... Segeln ohne Wind.

... ein Biergarten ohne Bier.

... ein Herz das nicht klopft.

... ein Regenbogen ohne Farbe.

... Leben ohne Atem.

Diese und andere ebenso wunderbare Vergleiche kamen jenen rund 50 Menschen in den Sinn, die ich für diesen Artikel befragen durfte – Kirchenmusiker/innen der unterschiedlichsten Art – Musikliebhaber/innen, die lang und weniger lang für unsere Gemeinden im Süden im Einsatz sind, die an der Orgel sitzen oder auf der Cajón, die im Chor singen oder Posaune spielen, die die Saiten des Klaviers, der Gitarre oder auch der Veeh-Harfe zum Klingen bringen.

Unterschiedliche Menschen, die unterschiedliche Musik machen. Eines aber verbindet sie miteinander: die Liebe, mit der sie Musik machen. Und auch ihr Anliegen eint sie. Sie drücken es – je nach Alter und Prägung – unterschied-

lich aus und sprechen von der Freude, dem Trost und der Hoffnung, die sie vermitteln wollen, vom missionarischen Wirken der Orgel und davon, dass sie alleine Gott loben wollen – soli deo gloria.

So eröffnen sie mit ihrer Musik einen Raum für spirituelle Erfahrungen, weil sie das Herz der Menschen ohne Umwege erreichen und berühren. Auf diese Weise bringen sie Menschen in Beziehung – zueinander, zu Gott und zu dem, was er uns sagen will – und so gestalten sie Herzensmomente wie jene, von denen sie mir berichtet haben:

- Das Weihnachtsoratoriums mit großer Chor- und Orchesterbesetzung
- Das große Gloria in der Osternacht
- Der Introitus am Sonntagmorgen
- Wenn man andere Menschen sieht, wie sie Gott von Herzen durch die Musik ehren und ihr Herz dabei Gott gehört.
- Wenn man sieht, wie Jubilare sich beim Ständchen-Spielen mit dem Posaunenchor mit leuchtenden Augen über den Besuch freuen.
- Wenn die Musik des eigenen Posaunenchores einen beim Begräbnis eines nahen Angehörigen trägt und man ahnt, wie tragend man für andere in ähnlichen Situationen sein kann und darf.
- Wenn man feststellt: Es vergeht eigentlich keine Probe, ohne dass herzlich gelacht wird, und man merkt: Singen ist gut für die Seele.
- Chor ist eine Gemeinschaft – wir sind Freund/innen und Weggefährten/innen. Auch an diesen Herzensmomenten wird deutlich: all unsere Kirchenmusiker/innen lieben, was sie tun.

Ich wiederum liebe den kirchenmusikalischen Reichtum in unserer Region. Neben den zwölf Organist/innen, die regelmäßig im Einsatz sind, sind da die vielen Bläser/innen der fünf Posaunenchor, die kleine, aber feine Gruppe der Veeh-Harfen-Spielerinnen, die Sänger/innen der verschiedenen Chöre und die Bandmusiker/innen. Was für ein Segen! Was wäre eine Jubelkonfirmation ohne den Posaunenchor, die Konfirmation ohne den Chor, Praise and Dance oder der punkt.ELF-Gottesdienst ohne die Band? Die Liste ließe sich fortsetzen und sie zeigt: Wir brauchen die Vielfalt in der Kirchenmusik! Die Zeiten des kritischen Beäugens sollten wir hinter uns lassen und uns stattdessen darüber freuen, dass bei dieser Fülle an Musik – von 1641 bis 2023 reichen die Lieblingslieder meiner Interviewpartner/innen – bei dieser Fülle müsste doch für fast jeden Geschmack das Passende dabei sein – und falls nicht, dann machen wir es wie jene Gemeinde in Heidelberg, die zum Taylor-Swift Gottesdienst einlädt und zu ihrem Lied Anti-Hero theologisch Stellung bezieht.

Am Ende geht es doch darum, dass Menschen von Gott hören – egal in welchen Formen. Wie gut, dass es auch bei uns so viele sind!

Ein herzliches Dankeschön an alle jene, die voller Liebe Musik und so vielen Menschen damit Freude machen!!! Falls Sie, liebe Leser/innen, den Musiker/innen umgekehrt etwas zurückgeben wollen, dann singen Sie im nächsten Gottesdienst kräftig mit. Darüber freuen sich alle, wie sie mir verraten haben.

Kirsten Kemmerer



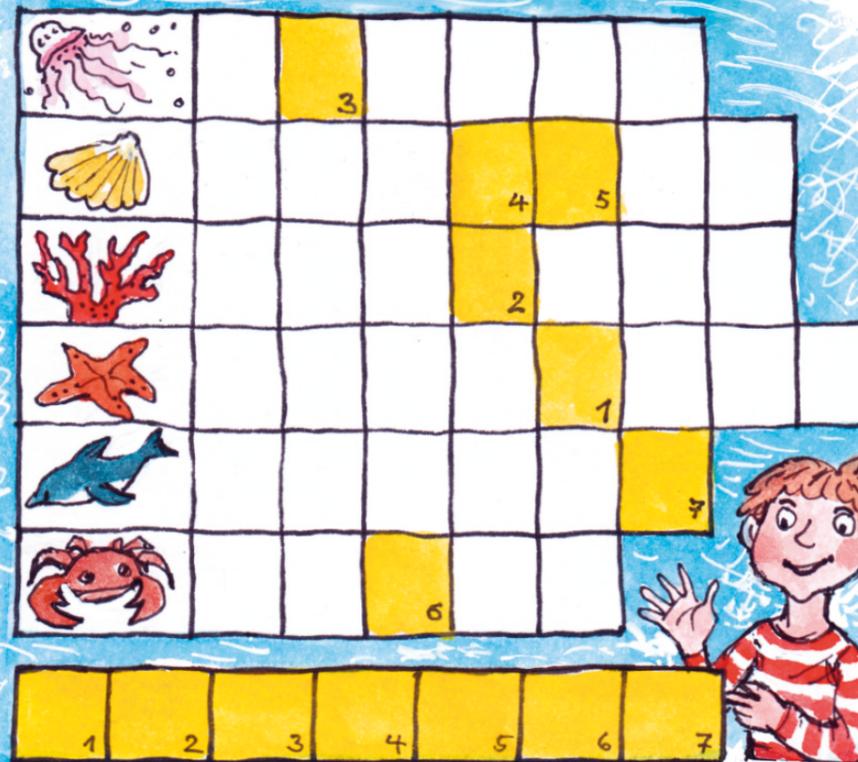
# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



## Dein Dampfer

Schneide eine leere, saubere Milchtüte längs auf – so hast du das Boot. Klebe ein paar kleine Pappschachteln in die Mitte – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du das Boot noch an. Leinen los! Dein Dampfer schwimmt!



Was möchte Paul tun? Schreibe die Namen der Meereswesen in die Felder, dann findest du es heraus.

Ich habe Ozeane, aber kein Wasser. Was bin ich?  
Die Weltkarte

Bibelfrage: Auch Jesus wurde getauft. Von wem?



Welcher Hase springt nie ins Wasser?  
Der Angsthase

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Lösungen: Johannes der Täufer, Tauchen



## WIR BETEN FÜR...

### UNSERE GETAUFTEN



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten nicht angezeigt.  
Sie finden diese Informationen wie üblich in der gedruckten Ausgabe.

### UNSERE VERSTORBENEN



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten nicht angezeigt.  
Sie finden diese Informationen wie üblich in der gedruckten Ausgabe.

### UNSERE HOCHZEITSPAARE



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten nicht angezeigt.  
Sie finden diese Informationen wie üblich in der gedruckten Ausgabe.

Hinweis:  
Das genannte Datum bezeichnet den Tag des Gottesdienstes.



## GOTTESDIENSTE 1.06. – 23.06.2024

Änderungen vorbehalten!

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
<b>JUNI 1.06. – 2.06.</b>	Sonntag, 2.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche mit: Inspektor i.R. Gerhard Brendel	Sonntag, 2.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Lektorin Elke Jakob	Sonntag, 2.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Lektor Rudolf Mehringer
<b>JUNI 3.06. – 9.06.</b>	Sonntag, 9.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst Kirche mit: Lektor Herbert Zink	Sonntag, 9.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfir- mandinnen und Konfirmanden St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 9.06. 09.00 Uhr: Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abend- mahl  Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan
<b>JUNI 10.06. – 16.06.</b>	Sonntag, 16.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Einführung der Konfirmanden des Jahrgangs 2025 Kirche mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 16.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Lektorin Elke Jakob	Sonntag, 16.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Lektor Herbert Zink
<b>JUNI 17.06. – 23.06.</b>	Sonntag, 23.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst Kirche mit: Prädikantin Claudia Schwalme	Sonntag, 23.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Segnung der Haustiere am Badeweiher Freigelände am Landschafts- weiher mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 23.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfir- mandinnen und Konfirmanden. Hauptkirche mit: Pfrin. Bianca Jacoby

★ Gottesdienst für die Region  Hl. Abendmahl  Kindergottesdienst

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>	Sonntag, 2.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 2.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Jobst - Jobstgreuth mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe St. Leonhard - Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
Sonntag, 9.06. 19.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Prädikantin Anita Pfeiffer	Sonntag, 9.06. 10.00 Uhr: Festgottesdienst zur Silbernen Konfirmation der Jahrgänge 1998 und 1999 Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Sonntag, 9.06. 19.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
Sonntag, 16.06. 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Lektor Herbert Zink	Sonntag, 16.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
Sonntag, 23.06. 09.30 Uhr: Festgottesdienst zur Kirchweih St. Johanneskirche Hirschneuses mit: Prädikantin Anita Pfeiffer 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Konfirman- deneinführung Jahrgang 2025, zeit- gleich Kindergottesdienst  Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 23.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst zur Vorstellung der neuen Konfis Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer	Sonntag, 23.06. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Jobst - Jobstgreuth mit: Prädikantin Irene Stiegler 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer

## GOTTESDIENSTE 24.06. – 21.07.2024

Änderungen vorbehalten!

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
<b>JUNI</b> 24.06. – 30.06.	Sonntag, 30.06. 11.00 Uhr: Gottesdienst Punkt 11 Schlosswiese an der Zehnt- scheune, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 30.06. Herzliche Einladung nach Neuhof	Sonntag, 30.06. 09.30 Uhr: Gottesdienst Ehrenhain mit: Pfr. Christian v. Rotenhan und Team
<b>JULI</b> 1.07. – 7.07.	Sonntag, 7.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche mit: Inspektor i.R. Gerhard Brendel	Sonntag, 7.07. 09.30 Uhr: Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 7.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche
<b>JULI</b> 8.07. – 14.07.	Sonntag, 14.07. 10.00 Uhr: Festgottesdienst anlässlich der Kirchweih, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ mit: Pfrin. sem. Kirsten Kem- merer	Samstag, 13.07. Abendgottesdienst zur Konfir- mation in Trautskirchen St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 14.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan
<b>JULI</b> 15.07. – 21.07.	Sonntag, 21.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 21.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 21.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl 🍷 Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan

★ Gottesdienst für die Region 🍷 Hl. Abendmahl ☺ Kindergottesdienst

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
Sonntag, 30.06. 09.30 Uhr: Einladung nach Wilherms- dorf 11.00 Uhr: Herzliche Einladung nach Neuhof	Sonntag, 30.06. Herzliche Einladung nach Neuhof	Sonntag, 30.06. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard – Linden mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan
Sonntag, 7.07. Gottesdienst zum Badbergfest mit: Pfr. Christian von Rotenhan	Sonntag, 7.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst mit heiligem Abendmahl 🍷 Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
Sonntag, 14.07. 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Prädikant Hermann Kopp	Sonntag, 14.07. 11.00 Uhr: Familiengottesdienst zum Gemeindefest im Pfarrgarten Pfarrgarten an der Kilianskirche mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Sonntag, 14.07. Herzliche Einladung nach Markt Erlbach
Sonntag, 21.07. 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Pfr. Christian von Rotenhan	Sonntag, 21.07. 11.00 Uhr: Gottesdienst Punkt 11 mit Kindergottesdienst ☺ und Tauf- möglichkeit Kilianskirche Markt Erlbach mit: Diakon Rainer Fuchs	Sonntag, 21.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Jobst – Jobstgreuth mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard – Linden mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan

## GOTTESDIENSTE 22.07. – 1.09.2024

Änderungen vorbehalten!

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
<b>JULI</b> 22.07. – 28.07.	Sonntag, 28.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 28.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
<b>JULI / AUGUST</b> 29.07. – 4.08.	Sonntag, 4.08. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche mit: Inspektor i.R. Gerhard Brendel	Sonntag, 4.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Insp. i.R. Gerhard Brendel	Sonntag, 4.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Prädikant Hermann Kopp
<b>AUGUST</b> 5.08. – 11.08.	Sonntag, 11.8. Herzliche Einladung nach Trautskirchen	Sonntag, 11.8. 10.00 Uhr: Festgottesdienst zur Kirchweih St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
<b>AUGUST</b> 12.08. – 18.08.	Sonntag, 18.08. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche mit: Prädikant Georg Hübner	Sonntag, 18.08. Herzliche Einladung nach Neuhof	Sonntag, 18.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfarrerin Gerhild Zeitner
<b>AUGUST</b> 19.08. – 25.08.	Sonntag, 25.08. Herzliche Einladung nach Trautskirchen	Sonntag, 25.08. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Prädikant Hermann Kopp	Sonntag, 25.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan
<b>AUGUST / SEPTEMBER</b> 26.08. – 1.09.	Sonntag, 1.09. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche mit: Prädikantin Irene Stiegler	Sonntag, 1.09. Herzliche Einladung nach Neuhof	Sonntag, 1.09. 09.30 Uhr: Gottesdienst zur Herbstkirchweih Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan

★ Gottesdienst für die Region 🍷 Hl. Abendmahl 🧒 Kindergottesdienst

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
Sonntag, 28.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Donnerstag, 25.07. 17:30 Uhr Segnungsgottesdienst der Vorschulkinder des evang. Kindergartens Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana von Rotenhan	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
Sonntag, 4.08. 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Prädikant Hermann Kopp	Sonntag, 4.08. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Lektor Friedrich Riffelmacher	Sonntag, 4.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard – Linden mit: Lektor Friedrich Riffelmacher
<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>	Sonntag, 11.8. 10.00 Uhr: Gottesdienst zur Kirchweih in Losaurach Losaurach Festzelt mit: Pfrin. Bianca Jacoby	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
Sonntag, 18.08. 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 18.08. 10.00 Uhr: Festgottesdienst zur Kirchweih Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
Sonntag, 25.08. 10.15 Uhr: Festgottesdienst zur Kirchweih Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Pfrin. Christiana von Rotenhan	Sonntag, 25.08. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer	Sonntag, 25.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Jobst – Jobstgreuth mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>	Sonntag, 1.09. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Sonntag, 1.09. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard – Linden mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan

## „SINGT MIT UNS“

Unter diesem Motto haben wir am Hirtensonntag einen musikalischen Gottesdienst gestaltet. Gemeinsam musizieren wir um Gott zu loben. Soli deo gloria, allein Gott zur Ehre. Dies wurde auch in unserem abwechslungsreichen Programm deutlich.

So eröffneten wir mit „Let's all praise the lord“ und spielten moderne Loblieder wie „Groß ist unser Gott“ oder „10.000 Gründe“.

Den Hirtensonntag haben wir in verschiedenen Impulsen zur Lesung und mit dem Lied „Weil ich Jesu Schäfflein bin“ thematisch integriert.

Bläser sind Menschen, die ihrem Herrn vorangehen. Bläser sind Herolde Gottes. Mit diesen Sätzen wurde die Ehrung für 11 unserer Mitglieder eingeleitet.

Für ihr langjähriges Engagement ehren wir:

Für 10 Jahre: Heidi Kaufmann, Selina Nicol, Tamara Nicol, Andrea Stigler und Matthias Wirth

Für 25 Jahre: Johanna Repscher und Gerhard Böhmlehner



## KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN 2024



Foto: Pia Distler, Lucas Donner, Julian Namyslik, Noah Roepke, Fritz Stoll, Annalena Zill

## NEUES VOM „TREFFPUNKT ALTE SCHULE“

Spätestens seit der Vereinsgründung im Januar ist im Treffpunkt Alte Schule immer etwas los. Jeden 1. Donnerstag im Monat treffen wir uns beim „Aktiven-Stammtisch“, um über wichtige Anliegen, Organisatorisches und geplante Veranstaltungen und Angebote zu sprechen.

So ist auch in den nächsten Wochen im Treffpunkt Alte Schule viel geboten:

- PEKiP Kurs für im Februar/März/April geborene Babys, wöchentlich Dienstagvormittag

- MusikGarten für Eltern und Babys ab 6 Monaten, wöchentlich Donnerstagsvormittag (mit Anmeldung)

- Offener Spiele-/Kartelabend, Vierter Freitag im Monat, 19.00 Uhr, nächste Termine: 31. Mai, 28. Juni, 26. Juli

- Café für Menschen mit Demenz und Angehörige, 6. Juni, 14.00 Uhr

- Öffentliche Sprechstunde der Fachstelle für pflegende Angehörige, 6. Juni, 15.00 Uhr

- Offenes Café für Alle, Sonntag, 9. Juni, 14.00 Uhr

- Vortrag Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, 13. Juni, 18.30 Uhr

- Repair Café, Samstag 20. Juli, 10.00 bis 13.00 Uhr

Du möchtest mehr wissen, hast Anregungen, Ideen, möchtest Mitglied im Verein „Treffpunkt Alte Schule“ werden oder hast Lust, Dich selbst einzubringen?

Nimm gerne Kontakt mit uns auf – telefonisch, per E-Mail, persönlich – oder komm einfach vorbei! Wir freuen uns!

Kontakt:  
Kerstin Müller (mdg@vg-neuhof.de, 09107/924429-23),  
Heinz Thürauf (heinz\_thuerauf@web.de, 09107/1797)

## ERSTE NEUHÖFER GEMEINDEWANDERUNG

Am 28. April war es so weit: die seit dem Herbst geplante erste Wanderung der Neuhöfer Gemeinde begann um 10:00 Uhr auf dem Marktplatz. In Fahrgemeinschaften fuhren wir nach Herpersdorf am Rande des Steigerwaldes und wanderten auf der von Bettina Oberländer und Bruno Zwescher bestens geplanten Route durch den wunderbaren Frühlingstag. Es ging bergauf und bergab, durch Felder und leuchtend grüne Buchenwälder. Unterwegs machten wir einige Male Pause um eine Anregung zum Gespräch zu bekommen, in der Kirche von Erlabronn über das notwendige Gepäck auf unserer Lebensreise nachzudenken und uns auf der Burgruine Scharfeneck mit mitgebrachten Leckereien zu stärken.

Im Anschluss kehrten wir in Prühl zu einem gemeinsamen Abendessen ein und ließen den Tag bei gutem Essen und angeregten Gesprächen ausklingen.

Besonders schön war die große Altersspanne der Wanderer von drei bis deutlich über siebzig Jahre.

Einhellige Meinung aller Beteiligten (23 Erwachsene, drei Kinder, drei Hunde): es war ein wunderschöner Tag, an dem wirklich alle die Gemeinschaft und die sprübbende Natur genossen – das muss wiederholt werden!!!!

Andrea Schneider



## TERMINE

### KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfis finden Sie auf unserer Homepage: [www.kirche-neuhof.de](http://www.kirche-neuhof.de)



### „FÜREINANDER DA SEIN“

Treffpunkt: Zweiter Mittwoch im Monat, 14.30 – 16.00 Uhr

Mittagstisch: Letzter Mittwoch im Monat, 12.00 Uhr

☎ 09107/1373090

### Mittagessen:

26.06., 31.07 (Schützenhaus Grillfest 14.30 Uhr), 28.08.,

jeweils ab 12 Uhr mit anschl. Kaffee & Kuchen im Landgasthof Burk in Adelsdorf

### Geselliger Nachmittag:

12.06. Fahrt zum Café Eigner nach Trautskirchen

11.09. Kaffee und Kuchen im KIGH

### MONTAG

Morgengebet für verfolgte Christen, 8.00–8.30 Uhr, TAS

☎ 0157/80251464 (Ursula Wirsching)

### Gespräch um die Bibel,

14-tägig, 19.30 – 20.30 Uhr, KIGH

☎ 09107/926285 (Pfarramt)

10.06., 24.06.

### DIENSTAG

Posaunenchor, 19.30 Uhr, TAS,

☎ 09107/924374 (Thomas Nicol)

### MITTWOCH

Krabbelgruppe, (ab Geburt – 3 Jahre), 09.30 – 10.30 Uhr, TAS,

☎ 0152/04206673 (Daniela Namyslik)

☎ 0173/7710017 (Silvia Schmid)

Frauengesprächskreis, monatlich, 9.00 – 10.30 Uhr, TAS (EG Raum links)

☎ 0176/422 483 74 (Jutta Krug)

19.06., 17.07.

### DONNERSTAG

Kirchenvorstandssitzung, monatlich, 19.30 Uhr

Mitarbeiterkreis, monatlich, 19.30 Uhr,

☎ 0175-8303372

(Pfrin. Bianca Jacoby)

### FREITAG

Mädchenjungschar, (7 – 12 Jahre),

16.30 Uhr – 18.00 Uhr, KIGH, (pausiert in den Ferien),

☎ 0157-73555304 (Vera Kiefer),

☎ 0173-783 577 3 (Moni Fichtelmann)

### SONNTAG

Gebetskreis, 19.00 Uhr, TAS,

☎ 09107/365 (Sieglinde Scheiderer)

Legende: KIGH = Kleines Gemeindehaus, Hauptstraße 8,  
TAS = Treffpunkt Alte Schule (Neues Gemeindehaus), Schoßstr. 13

## JUNGSCHAR

Jeden zweiten Freitag findet in Trautskirchen die Jungschar statt. Hier kommen viele Kinder gemeinsam zusammen und verbringen Zeit miteinander.



In der Jungschar wird gespielt, getanzt und gebastelt – sowie natürlich ganz viel Spaß gehabt. Wenn es warm ist, gehen wir ganz viel nach draußen und genießen das tolle Wetter.

Hier seht ihr unser Naturbild zu Ostern.

Komm' doch auch du gerne zur Jungschar und melde dich bei Fragen im Pfarrbüro Trautskirchen. 09107-137326

Grüße, das Jungschar-Team und die Jungschar-Kinder

## LEIDER ADE!

Liebe Schwestern und Brüder in Trautskirchen, nun haben für mich meine letzten Monate in Ihrer Gemeinde begonnen. Zum Glück für Trautskirchen hat sich jemand auf die Pfarrstelle beworben, der ins Pfarrhaus einziehen und dort mit seiner Familie wohnen kann und will. Das freut mich sehr für Sie, denn ich habe besonders in den Wintermonaten gemerkt, wie schwierig der Pfarrdienst, der ja oft weit in die Abendstunden hinein geht, über eine solch große Distanz zu bewältigen ist. Ich gehe mit keinem lachenden und

mindestens einem weinenden Auge und bin doch froh darüber, die Stelle nicht vakant hinterlassen zu müssen. Ich möchte Ihnen allen danken für so viel Freundlichkeit und Zuwendung, die ich bei Ihnen erfahren habe, für schöne Erlebnisse und die offenen Arme, mit denen Sie mich empfangen haben. Ich weiß, dass ich vieles unvollendet hinterlasse, da wäre noch so viel zu tun gewesen... Falls ich jemanden enttäuscht oder gekränkt haben sollte, bitte ich, mir das nachzusehen; es ist sicher nicht in böser Ansicht entstanden.

## KRABELGRUPPE FÜR UNSERE KLEINSTEN



„Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Dienstag um 8:45 Uhr im Gemeindehaus. Wir singen, spielen und basteln gemeinsam mit den Kindern und tauschen uns untereinander aus. Jeden 1. Dienstag im Monat machen wir ein gemeinsames Frühstück, zu dem jeder etwas mitbringt. Alle Mamas (und auch Papas ☺ ) sind jederzeit willkommen! Einfach vorbei schauen.☺“

Kontakt: Luisa Kerling, Tel. 0151-20183860

Ich wünsche der Kirchengemeinde Trautskirchen alles Gute und Gottes reichen Segen mit Ihrem neuen Hirten. Es wird ein „junger Schäfer“ sein. Ihre (noch)Pfarrerin Gerhild Zeitner



## KONFIRMATION 2024

Am 14. Juli 2024 feiern wir in unserer St. Laurentiuskirche um 09.30 Uhr Konfirmation von:

Esther Callens	Marcel Hoppe	Christian Weiner
Sarah Gahl	Annika Lang	Maurice Wendemuth
Lilly Hofmann	Nicolas Lang	Lars Zeilinger

Wir wünschen einen gesegneten Festtag und für die Zukunft Gottes Segen und Geleit.

## JUBILÄUMSKONZERT DER VEEH-HAFEN-GRUPPE TRAUTSKIRCHEN

Zum 15ten Jubiläum haben sich unsere Veeh-Harfinistinnen etwas Großes vorgenommen. Sie spielen die Deutsche Bauernmesse von Anette Thoma, uraufgeführt im Jahr 1933 in Wildbad Kreuth.

Bei uns ist sie zu hören am 27. Juni 2024 um 19 Uhr in unserer Kirche. Eintritt frei. Herzlich willkommen!

## OSTERFEUER 2024 DER LANDJUGEND TRAUTSKIRCHEN

Auch in diesem Jahr war es wieder soweit und die ELJ Trautskirchen konnte ihr Osterfeuer veranstalten.

Nach einigen vorherigen Erledigungen konnte am Ostersonntag mit dem Aufbau des Feuers begonnen werden. Einige fleißige Helfer:innen und Langjugend-Mitglieder bauten eifrig das große Feuer auf und bereiteten Verpflegung, Dekoration und Einiges mehr vor. Im Anschluss konnte das Feuer am Samstagabend erfolgreich bewacht werden, sodass dem Anzünden am Sonntag nichts mehr im Weg stand. Nachdem sich auch das Wetter trocken und teils sonnig verhielt, konnte die Landjugend einige Gäste und Gemeinde-Bewohner:innen empfangen. Vor Ort, am Badeweiher, gab es dann Bratwurstsemmeln, belegte Semmeln, Kuchen und reichlich Getränke. Gegen 20:00 Uhr wurde das Feuer angezündet und es konnten ein paar gemütliche Stunden, mit guter Gesellschaft und schöner Musik genossen werden. Wir bedanken uns bei allen Besucher:innen, Helfer:innen und Vereinen, die uns unterstützt haben.

Wir freuen uns immer über neuen Zuwachs in der Landjugend! Wenn auch du kommen magst, melde dich doch gerne im Pfarrbüro:) Die Landjugend



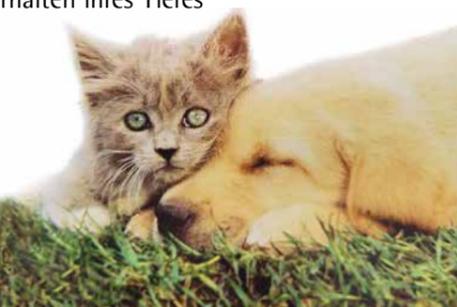
## TIERISCH GLÜCKLICH MIT GOTTES SEGEN

Tiere sind unsere Mitgeschöpfe. Genauso wie uns hat Gott sie erschaffen und ihnen das Leben geschenkt. Wir leben mehr oder weniger nah mit ihnen zusammen, doch das Bewusstsein wächst, wie sehr wir sie brauchen. Manche von ihnen sind uns besonders ans Herz gewachsen, sind wie Familienmitglieder für uns geworden. Wir wünschen uns, dass sie gesund bleiben und uns noch lange begleiten können. Wir wünschen ihnen, wie uns selbst, Gottes Schutz und Segen für ihr Leben.

Wer ein solches Tier hat, ist zusammen mit ihm herzlich zu unserem Haustiersegnungsgottesdienst am 23.06.2024 um 10 Uhr eingeladen. Wir wollen diesen Gottesdienst – wenn das Wetter es zulässt – am Trautskirchener Badeweiher feiern. Im Mittelpunkt wird eine tierische Geschichte aus der Bibel stehen.

Bitte bringen Sie ihr Tier so mit, dass es andere Tiere und Menschen nicht gefährdet (Hunde an der (kurzen) Leine, Katzen, Hasen, Meer-schweinchen etc. am besten in einer Box). Die Kirchengemeinde kann keine Verantwortung für das Verhalten ihres Tieres und evtl. Folgen übernehmen.

Wir freuen uns auf Sie, Ihre Familie und Ihre Tiere.



## TERMINE

### KONFIRMANDENARBEIT:

Die Termine für unsere Konfis finden Sie auf unserer Homepage: [www.trautskirchen-evangelisch.de](http://www.trautskirchen-evangelisch.de)



**MONTAGS** (außer in den Ferien)  
20.00 Uhr: Probe Gospelchor im Rathaus

**DIENSTAGS**  
8.45 bis 9.45 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus (0-4 Jahre)  
20.00 Uhr: Probe Posaunenchor, im Vereinsheim Reitclub Trautskirchen

**1 X MONATLICH**  
14.00 Uhr Seniorenkreis  
13.6. / 11.7. / 12.9.

**MITTWOCHS**  
14.30 Uhr: Probe Veeh-Harfen im Vereinsheim Reitclub Trautskirchen

**DONNERSTAGS** (außer in den Ferien)  
19.30 Uhr: Hauskreis Familie Fouquet  
20.00 Uhr: Evangelische Landjugend im ersten Stock im Gemeindehaus

**FREITAGS 14-TÄGIG**  
17.00 bis 18.30 Uhr: Jungschar im Gemeindehaus  
31.5. / 14.6. / 28.6. / 12.7. / 26.7.

**GEMEINDEFEST IM PFARRGARTEN**  
7.07.2024, Beginn mit Gottesdienst um 9.30 Uhr

**KIRCHENFÜHRUNGEN IN UNSERER KIRCHE**  
Kirchenführung „Coole Kirche“: 26.6.2024, 19.00 Uhr, mit Brotzeit  
Kinderferienprogramm: Kirchenerkundung „Ich sehe was, was du nicht siehst“ am Fr, 02.08.24 um 10 Uhr in der Kirche mit Eleonore Lang und Marie Bardenbacher  
Kontakt bei Bedarf: Eleonore Lang, Kirchenführerin  
Tel.: 0160/7948401

## TERMINE

### KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfis finden Sie auf unserer Homepage: [www.wilhermsdorf-evangelisch.de](http://www.wilhermsdorf-evangelisch.de).



### SENIORENCREIS

Di, 14.5.2024, 14-16:30 Uhr

Thema: Hausnotruf

Di, 11.6.2024, 14-16:30 Uhr

Thema: Poesiealben

Di, 9.7.2024, 14-16:30 Uhr

Thema: Pack die Badehose ein

Di, 10.09.2024, 14-16:30 Uhr

Thema: Hausnotruf

## Diakonie

### DIAKONIEVEREIN ST. JOHANNES

in den Kirchengemeinden Wilhermsdorf, Kirchfarnbach und Hirschneuses e.V.

#### Bankkonten

CVW-Privatbank AG

IBAN: DE57 7621 1900 0004 0021 48

BIC: GENODEF1WHD

Sparkasse Wilhermsdorf

IBAN: DE49 7625 0000 0240 2002 61

BIC: BYLADEM1SFU

Ihre Spende kommt an!

### ...UND DU HÖRTEST MEINE STIMME

Kompositionen des italienischen Barock zu Vesper und Komplet mit dem Oratorium Jonas von Giacomo Carissimi (1605 - 1674). Es singt der CoroCantiamo aus Erlangen mit Solisten, es spielt die Capella Regnensis auf historischen Instrumenten.

Leitung: Marco Schneider

Samstag, 06. Juli, 19.30 Uhr

in der evang.-luth. Hauptkirche Wilhermsdorf

Eintrittspreise: Kat. A 16€/Kat. B 12€

Ermäßigung für Schüler, Studenten und Schwerbehinderten 50%

Vorverkauf: Reservix & Pfarramt

## HALLO LIEBE GEMEINDE!

Ich bin **Trine**, eineinhalb Jahre alt und eine ehemalige Straßenhündin aus Rumänien.

Mein Frauchen ist die Pfarramtssekretärin in Wilhermsdorf.

Ich war, bevor ich ins wunderschöne Wilhermsdorf gezogen bin, im schönen Bayerischen Wald bei einer Pflegefamilie in Grafenau. (Danke Marija und ihren 2 Kindern!)

Ich wurde von der Straße in Rumänien, Zalau, von Hundefängern aus einer Bar mitgenommen, als ich mich, schutzsuchend vor einem Schneesturm, verstecken wollte. Dies hätte mich fast mein Leben gekostet (in Zalau wird noch immer getötet)!!!

Ich war erst in einem Shelter, bis ich aus diesem gerettet werden konnte und in ein privates Tierheim gekommen bin.

Ich wurde zwar lieb versorgt und alle waren bemüht, doch ich versuchte mich aus meinem Zwinger zu befreien. Dabei verletzte ich mich auch.

Ich liebe Menschen, ihre Gesellschaft, Streicheleinheiten und natürlich mei-

ne Endstellenfamilie unnnnd ich fresse gern!

Auch muss ich noch vieles erlernen, aber ich bin schlau und lerne sehr gern.

Ich bin angekommen in Wilhermsdorf, auch mit Hilfe von Herrn Pfarrer Christian von Rotenhan und dem Kirchenvorstand, die mir erlauben, mein Frauchen in die Arbeit zu begleiten.

Ich freue mich, wenn ich Sie mit begrüßen darf, wenn Sie ins Pfarramt kommen.

Ein herzliches Wau, Ihre Trine!



## KONFIRMATION 2024



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Wilhermsdorf und Kirchfarnbach  
Foto: Fotografie Pfänder

## KITA REGENBOGEN

### KINDERKRIPPE REGENBOGEN

Wir spielen sehr gerne und bei nahezu jedem Wetter im Freien. Darum finden wir es richtig toll, dass wir zusätzlich auch Teilbereiche unseres angrenzenden Kindergartens bespielen können. Am beliebtesten ist bei den Krippenkindern die Matschküche mit „Zauberwald“. So nennen es die Kindergartenkinder. Hier können sie richtig explorieren und ganz nach ihren eigenen Bedürfnissen und Interessen forschen und Erfahrungen sammeln. Wir konnten schon einen Frosch und unzählige Regenwürmer entdecken und natürlich wird dort in der Matschküche oft Blättersuppe oder Matschbrei gekocht. Aber auch der Weg dorthin kann schon ein richtiges Abenteuer für unsere kleinen Forscher sein, denn die Matschküche liegt auf einem kleinen „Hügel“ und man kann sie auf verschiedenen Wegen erreichen. Es gibt zwar den normalen einfachen Weg nach oben, aber man kann auch den Umweg über die tolle Ritterburg am Sandkasten machen oder ein steileres Stück wählen und schon wird es eine richtige Herausforderung an unser Ziel zu gelangen.



Foto: Die Matschküche der Kita Regenbogen



Foto: Projekt Kresse März 2024

### KINDERGARTEN REGENBOGEN

Anfang März besuchten unseren Kindergarten vier Studentinnen der Evang. Hochschule Nürnberg. Im Rahmen ihres Gesundheits- und Pflegepädagogikstudiums führten sie in unserem Kindergarten ein Projekt durch. Im Vorfeld brachte jedes Kind hierfür einen leeren Eierkarton mit. Gemeinsam wurde zunächst überlegt, was Pflanzen zum Wachsen benötigen - Wasser, Sonne und Erde mit Nährstoffen. Anschließend wurden

die Eierkartons mit Erde befüllt. Danach verteilten alle behutsam Kressensamen auf der zuvor angefeuchteten Erde. Nachdem jedes Kind sein selbst gestaltetes Namensschild an den Karton befestigt hatte, wurde ein heller Fensterplatz dafür ausgesucht. Nun hieß es abwarten und beobachten... schon nach kurzer Zeit veränderten sich die Samen. Täglich wurde gegossen und fasziniert beobachtet, wie schnell die Kresse wächst. Über das Wochenende nahmen die Kinder ihren Karton mit nach Hause, um die Pflanzen weiter zu gießen. Zur Dokumentation haben sie jeden Tag einen Tropfen auf ihrem Karton angekreuzt. Nach sieben Tagen besuchten uns erneut die Studentinnen. Zum Abschluss genossen wir bei einem gemeinsamen Frühstück Butterbrot mit leckerer frisch geernteter Kresse. Das Projekt hat allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht! Die Kinder und Mitarbeiterinnen der Kita Regenbogen freuen sich auf einen schönen Sommer, mit vielen Erfahrungen und Erlebnissen. Ihnen allen wünschen wir eine gesegnete Zeit!

## KINDERGOTTESDIENST

Unseren Ostergottesdienst am 31. März konnten wir wieder in einer richtig großen Runde mit Euch zusammen feiern! Wir hörten eine Geschichte über die „große Verwandlung“, von Berry und Blinki (den zwei Raupen) und einem fröhlichen Schmetterling. Passend zum Wunder der Auferstehung an diesem Ostersonntag. Mit ihren selbst gebastelten Hasen-Bechern gingen die Kinder in alter Tradition im Pfarrgarten auf Ostereier-Suche!

Ende April hat uns die Schöpfungsgeschichte begleitet. Was an 7 Tagen so alles passiert ist! Mit der Drehscheibe dazu können sich die Kids immer wieder daran erinnern.

Bei gutem Wetter wollen wir die nächsten beiden Kindergottesdienste mit Euch zusammen im Pfarrgarten feiern! Wir beginnen unseren Kindergottesdienst wie üblich zusammen mit der Gemeinde in der Kirche und verlassen dann den Hauptgottesdienst.

In der darauffolgenden Sommerpause laden wir euch herzlich ein, die Angebote in den Nachbargemeinden aus unserem „gemeinsam evangelisch“-Verbund zu nutzen.

**Wir freuen uns auf Euch!**

**Euer Kigo-Team**

Beate, Sabine, Katrin, Rose, Monika, Sabine



## KONFIRMATION 2024



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Wilhermsdorf und Kirchlarnbach  
Foto: Fotografie Pfänder

## INFOS

### KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfis finden Sie auf unserer Homepage:

[www.kirchlarnbach-hirschneuses-evangelisch.de](http://www.kirchlarnbach-hirschneuses-evangelisch.de)



Mose sagte: **Fürchtet** euch nicht!

EXODUS 14,13

Bleibt stehen und **schaut zu**, wie der HERR  
euch heute **rettet!** «

## UNSERE GRUPPEN

### KINDERGOTTESDIENST MARKT ERLBACH

für jedes Alter. Für die ganz Kleinen gibt es ein Krabbel-Eck. zu bestimmten Terminen, parallel zum Gottesdienst im Gemeindehaus  
Ansprechpartnerin:  
Simone Bader, Tel. 0171/5334353

### KINDERLEICHT-GOTTESDIENST

für Kinder von ca. 2 – 5 Jahren in Begleitung, einmal im Monat am Freitag um 16.30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach  
Ansprechpartnerin:  
Simone Bader, Tel. 0171/5334353

### SPATZENJUNGSCHAR

für Kinder ab 5 Jahren, freitags im Gemeindehaus Markt Erlbach (pausiert in den Ferien)  
Ansprechpartnerin:  
Ruth Miederer, Tel. 09106/6663

### POSAUNENCHOR MARKT ERLBACH

Probe jeweils montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus  
Ansprechpartner: Steffen Bien, steffen.bien.sb@gmail.com

### POSAUNENCHOR LINDEN / JOBSTGREUTH

Probe donnerstags um 20.00 Uhr im Schützenhaus Linden  
Ansprechpartnerin: Daniela Finnberg, Tel. 09107/997952

### KIRCHENCHOR

dienstags 19.30 Uhr Gemeindehaus Markt Erlbach,  
Ansprechpartnerin  
Anke Lechner, Tel. 09106/359050

### FRAUENKREIS

letzter Montag im Monat um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach  
Ansprechpartnerinnen:  
Eva Bellmann, Tel. 09106/1279 und  
Johanna Schröter, Tel. 09106/441

### FRAUENBIBELKREIS

wöchentlich, donnerstags um 09.30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach  
Ansprechpartnerin:  
Christl Fleischmann, Tel. 09106/330  
Lee Pheng Hadlich, Tel. 09106/6109

### KINDERGOTTESDIENST JOBSTGREUTH

parallel zum Gottesdienst  
Ansprechpartnerin: Diana Scheuring  
Tel. 09846/977154

### KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfis finden Sie auf unserer Homepage:  
[www.markt-erlbach-evangelisch.de](http://www.markt-erlbach-evangelisch.de)



## KINDERGARTEN

Dieses Jahr feierten wir das Osterfest mit dem Schäfchen Rica. Im Bilderbuch erzählte uns Rica die Ostergeschichte. Jeden Tag in der Karwoche gab es im Kindergarten passende Aktionen zum Thema, wie zum Beispiel: Schäfchen basteln, Eier bemalen, Osterfrühstück und am Donnerstag besuchte uns in der Kirche dann das Handpuppenschauf Rica, um uns den letzten Teil der Ostergeschichte zu erzählen. Nach einer kurzen Andacht mit unserer Pfarrerin Frau von Rotenhan betrachteten die Kinder den liebevoll gestalteten Osterweg, der um den Taufstein gelegt war. Im Anschluss an unseren Ostergottesdienst stieg natürlich die Spannung, ob denn auch wirklich der Osterhase da war. Leider war das Wetter nicht auf unserer Seite, so dass der Osterhase heuer die Nestchen im Kindergarten versteckte. Die Kinder durchsuchten eifrig den ganzen Kindergarten und alle strahlten am Ende über beide Ohren über ihre gefundenen Osternester.



Jetzt freuen wir uns über jeden Tag mit Sonnenschein, so dass wir viel im Garten spielen und toben können. Jeder Sonnentag bringt auch unser Sommerfest, das heuer unter dem Motto „Buntes Treiben auf dem Jahrmarkt“ steht, immer näher (unser Sommerfest ist am Freitag, den 28.06. ab 16.00 Uhr). Wir freuen uns schon riesig und sind fleißig am Einstudieren, Proben, Gestalten und Vorbereiten.

Auch die „großen“ Vorbereitungen für unseren Waldkindergarten sind in vollem Gange. Unser erster Informationsabend hierfür war bereits ein toller Start. Es ist schön, so viele interessierte, aktive und naturbegeisterte Hände an Bord zu haben. So macht das Durchstarten bis zur Eröffnung am 02. September noch viel mehr Spaß. Sie haben auch noch Interesse und möchten Ihr Kind auf Entdeckungsreise in unseren Abenteuerwald schicken= Es sind noch ein paar wenige Plätze frei! Für alle Fragen und Anmeldungen steht Ihnen unsere Kindergartenleitung Stefan Teufel gerne zur Verfügung.

## „WAS SOLL ICH IHNEN SAGEN?“

### EIN RÜCKBLICK AUF MOSE UND DIE KONFIRMATION

Was es damit auf sich hat, lesen Sie auf den regionalen Seiten. Hier aber unsere 33 Konfis in ihren drei Gruppen zur Konfirmation in Linden und Markt Erlbach.



Foto: Boutique Karin  
Meine Konfirmation 2024  
Konfirmandinnen und Konfirmanden in Markt Erlbach am 21. April 2024



Foto: Boutique Karin  
Meine Konfirmation 2024  
Konfirmandinnen und Konfirmanden in Markt Erlbach am 14. April 2024



Konfirmandinnen und Konfirmanden in Linden am 7. April 2024  
Foto: Andreas Riedel

## GOTTESDIENST IM GRÜNEN AM 14.7.24

Herzliche Einladung zum Gottesdienst und anschließenden gemütlichen Beisammensein am 14. Juli im Pfarrgarten am Gemeindehaus in Markt Erlbach.



## WIR BETEN FÜR FRIEDEN AUF ERDEN

Der Kriegsbeginn in der Ukraine im Jahr 2022 hatte nahezu alle Menschen erschreckt. Notlagen bringen uns immer wieder dazu, Gott einen neuen Platz im Leben zu geben. So ist das Ökumenische Friedensgebet in unsere Kirchen hineingewandert. Herzlichen Dank an alle, die ausdauernd und treu die Gebete gestalten und denjenigen, die sich dazu auf den Weg machen. Eine ebenso herzliche Einladung an Sie, sich dem Gebet für Frieden auf Erden in Gemeinschaft anzuschließen. Wir beten nach folgendem Rhythmus:

1. Sonntag im Monat: St. Jobst in Jobstgreuth
2. Sonntag im Monat: St. Kilian in Markt Erlbach
3. Sonntag im Monat: St. Leonhardt in Linden
4. Sonntag im Monat: Maria Namen, Zennhäuser Weg 3 in Markt Erlbach
5. Sonntag im Monat: Wir beten zu Hause

## WORT DER DEKANIN

Liebe Leserinnen, liebe Leser, in diesem Jahr wählen wir neue Kirchenvorstände. Viele Ehrenamtliche prägen als Kirchenvorstand seit Jahren, oft seit Jahrzehnten, das Leben in Ihren Kirchengemeinden. Dafür bedanke ich mich herzlich bei allen Kirchenvorständen. Sie investieren sehr viel Zeit, Liebe und Geduld in ein sehr wichtiges Ziel. Sie wünschen sich, dass die Kirche in ihrem Dorf bleibt. Kirchenvorstände geben deshalb Kirche vor Ort ein Gesicht, wirken als Lektoren in Gottesdiensten mit, engagieren sich im Besuchsdienst und in Gesprächen an der Kirchentür. Sie wählen Pfarrer und Pfarrerinnen aus, Sekretärinnen und Mesner. Sie begutachten den Riss in der Friedhofsmauer und beraten genauso wie die Renovierung des Kirchturms zu stemmen ist, wie über die Ausgaben der Kirchengemeinde. Vor allem aber gestalten Kirchenvorstände sehr aktiv die zukünftige kirchliche Landschaft mit. Sehr viel Zeit und Liebe investieren Kirchenvorstände in ihr Ehrenamt und mir ist bewusst, dass nicht alles an diesem Amt Freude macht. Umso fröhlicher machen mich viele Gespräche mit Kirchenvorständen. Mich begeistert ihr Engagement, ihre Kompetenz und die Hingabe, mit der sie ihr Amt ausüben, auch wenn ihnen im Dorf schon mal über den einen oder anderen Beschluss heftige Kritik entgegenkommt. Kirchenvorstände erden Kirche in ihrem Dorf oder ihrem Städtchen. Bitte wählen Sie am 20. Oktober 2024 ihren Kirchenvorstand mit, damit jeder neue Kirchenvorstand weiß, ich habe sehr viel Rückhalt für meine Arbeit.

Vielen Dank!

Ihre Dekanin  
Ursula Brecht



## HERZLICH WILLKOMMEN UND ADE



Die Kirchengemeinde Neustadt an der Aisch freut sich über die Besetzung der 2. Pfarrstelle mit Pfarrerin Ruth Neufeld, die sechs Jahre lang in der Kirchengemeinde Dachsbach tätig war. Für ihren Podcast „Stimmenklang“ war sie bereits auf den Straßen von Neustadt unterwegs. Hören Sie doch mal rein! [www.dekanat-neustadt.de/digitale-angebote/stimmenklang-podcast](http://www.dekanat-neustadt.de/digitale-angebote/stimmenklang-podcast)



Religionspädagoge Philipp Fiedler hat ab 1. Sept 2024 die halbe Pfarrstelle in Trautskirchen inne. Mit der anderen halben Stelle ist er als Bildungsmanager beim Evangelischen Bildungswerk zwischen Tauber und Aisch angestellt. Aktuell ist der gelernte Bankkaufmann und Testamentsvollstrecker aus Geslau noch im Dekanat Kitzingen tätig.



Alexandra Birsch war seit Sept 2022 Dekanatsjugend- und Regionenreferentin für die Region Süd, wo sie die Konfiarbeit unterstützt hat. Im dekanatsweiten Dienst hat sie u.a. einen Grundkurs für Mitarbeitende, eine Kinderfreizeit und einen Dekanatsjugendkonvent durchgeführt, am Weihnachtsmarkt den Stand der Jugend betreut und die dekanatsweite Fishlife Konfi freizeit mit vorbereitet



**Stimm  
für Kirche**

Kirchenvorstandswahl 2024  
Ev.-Luth. Kirche in Bayern  
[stimmfürkirche.de](http://stimmfürkirche.de)

## KV-WAHL 2024 STIMMEN AUS DEN KIRCHENVORSTÄNDEN



### ANNE SCHMIDT, KV BAUDENBACH

„(...) Unsere Gesellschaft verändert sich auf vielfältige Weise, und die Auswirkungen sind auch im kirchlichen Leben spürbar. Wir befinden uns mitten in einer Zeit der Umbrüche und dabei ist es immer besser, nicht tatenlos zuzusehen und abzuwarten, was wohl geschehen wird, sondern selber aktiv zu werden und mitzugestalten. Die KV-Wahl im Oktober ist eine wichtige Gelegenheit, Einfluss auf die eigene Gemeinde zu nehmen und die Weichen für die nächsten sechs Jahre zu stellen. (...) Deshalb möchte ich allen Gemeindegliedern ans Herz legen, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und zu überlegen, wer sie in ihrer Kirchengemeinde vertreten, für sie sprechen und in ihrem Sinne Entscheidungen treffen soll. (...)“

### WALTER WEIGAND, KV NEUHOF AN DER ZENN

„(...) Im KV mitzuarbeiten ist zwar nicht immer nur Spaß, aber es ist eine tolle Möglichkeit, die eigene Gemeinde mit zu gestalten oder mit zu bauen. (...) Je nach Gaben und der eigenen Kapazität werden Aufgaben verteilt, wobei darauf geachtet wird, dass niemand überfordert wird. (...)“



### PFARRER MORITZ VON NIEDNER, KV EMSKIRCHEN

„(...) Die Amtsperiode eines Kirchenvorstands dauert in der Regel sechs Jahre. Das ist relativ lange – dadurch bleibt das Gremium über längere Zeit stabil und hat Zeit, in großen Linien zu denken. (...) Bei allen Fragen rund um die KV-Wahl können Sie sich gern an mich wenden. Ich bin Dekanatsbeauftragter für die Wahl, und Sie erreichen mich unter Tel. (0 91 04) 6 80 und per Mail: [moritz.vonniedner@elkb.de](mailto:moritz.vonniedner@elkb.de)“

### MANUELA WURM, KV HAGENBÜCHACH

„Man hat (.) die Möglichkeit, ganz aktiv seine eigene Kirchengemeinde mitzugestalten, ob es darum geht etwas neu einzuführen oder vielleicht auch mal den Mut zu haben etwas zu lassen. Dabei trägt der gemeinsame Glaube der Gruppe und die Gemeinschaft einen auch durch schwierige Zeiten und man hat die Möglichkeit seinen Horizont, nicht nur im Hinblick auf den eigenen Glauben, zu erweitern und auch herauszufordern. Gerade diese Vielfältigkeit reizt mich an der Mitarbeit im Kirchenvorstand und treibt mich immer weiter an.“



### HEIKE KOLB, KV NEUSTADT A.D.AISCH

„18 Jahre habe ich gerne im Kirchenvorstand mitgearbeitet, weil:

- ich sehr viele Menschen kennenlernen durfte
- der KV ein wirklich mächtiges Gremium ist, das grundlegende Entscheidungen treffen kann, gerade auch derzeit, bei der Zusammenführung von Gemeinden in Regionen
- man Mitspracherecht bei Stellenbesetzungen hat
- ich gerne das Gemeindeleben mitgestaltet habe
- die Aufgaben in der Kirchengemeinde so vielfältig und abwechslungsreich sind
- es immer wieder ganz besondere Feste oder Veranstaltungen zu feiern gibt.“

Lesen Sie die Statements in ungekürzter Länge unter [www.dekanat-neustadt.de](http://www.dekanat-neustadt.de)

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Dekanat Neustadt Aisch  
www.dekanat-neustadt.de

Evangelische Jugend im Dekanat  
Neustadt Aisch  
www.ev-jugend-neustadt.de

Bildung evangelisch zwischen Tauber  
und Aisch  
www.bildung-evangelisch.com

Diakonie Neustadt Aisch  
www.diakonie-neustadt-aisch.de



## VERANSTALTUNGEN IM DEKANAT

Du stellst meine Füße auf weiten Raum – gemeinsam unterwegs auf dem Oasenweg: Münchsteinach am Sa, 22. Juni, 14-18 Uhr mit Beate Hopfengärtner, Dipl. Psychologin

Der 60. Geburtstag – Ein Wendepunkt im Leben: Ein Tag im Wildbad Rothenburg am So, 30. Juni, 9-17 Uhr mit Heidi Wolfsgruber und Maria Rummel, zert. Pilgerbegleiterin

Geht da (noch) was? – im Alter Neues wagen: 4 Tage Auszeit für die Generation 60plus im Wildbad Rothenburg vom 8.-11. Juli mit Heidi Wolfsgruber und Maria Rummel.

Mehr Infos & Anmeldungen:  
info@bildung-evangelisch.com

Cooler Kirchen: Unter diesem Motto stehen die diesjährigen Kirchentouren mit dem Fahrrad. Wir laden Sie ein, vom 5. Juni bis 7. August 2024 immer mittwochs von 19 Uhr bis ca. 19:45 Uhr, verschiedene Kirchen im Dekanat mit dem Fahrrad anzufahren, dort Gedanken und spirituelle Impulse zu erleben und anschl. noch bei einem Getränk und Snack beisammen zu bleiben.

GEH AUS MEIN HERZ UND SUCHE FREUD: Ein Bläserkonzert des Stiftungschores con spirito am 22. Juni um 19.00 Uhr in der Klosterkirche Münchaurach, und am 29. Juni um 19.30 Uhr im Münster Münchsteinach

Infos: www.dekanat-neustadt.de



## „WAS SOLL ICH IHNEN SAGEN?“ EIN RÜCKBLICK AUF MOSE UND DIE KONFIRMATION

„Was soll ich ihnen sagen?“ Diese Frage stand am Anfang der Predigt zur Konfirmation und griff auf jenen Text zurück, in dem Mose sich mit eben jener Frage direkt an Gott wendet, die auch wir jedes Jahr aufs Neue stellen: Was sollen wir ihnen, den Konfis, erzählen? Was müssen sie über Gott wissen, damit sie sich auf ihn einlassen können? Was ist besonders wichtig?

Ganz leicht zu beantworten sind sie nicht, diese Fragen. Ganz oben auf liegen die Themen: Gebet, Gottesdienst, Gemeinschaft, Taufe und Abendmahl. All dem und dem, was da noch mitschwingt – Liebe, Vergebung, Gnade, Segen etc. – haben wir uns auf unterschiedliche Weise genähert. Wir haben u.a. Tische gedeckt, die Taufe glitzern und unsere Gebete Funken sprühen lassen.

Dabei ist uns vor allem eines wichtig: Die Konfis sollen ihre eigenen Erfahrungen mit Gott machen – Erfahrungen, die sie ein überzeugtes JA zu ihm finden lassen. Denn neben allen Bedenken, die in diesem Alter dazugehören, und dem Zweifel braucht es für die Konfirmation ein eigenständiges JA, das ganz am Anfang des Gottesdienstes seinen Platz hat, als Präambel sozusagen – darum sind wir hier, das feiern wir. Um Ihnen einen Eindruck davon zu vermitteln, was unseren

70 Konfis wichtig geworden ist, hier einige der persönlichen Bekenntnisse – für alle ist ja leider kein Platz:

- Ich bestätige, weil ich glaube, dass Gott mich immer begleitet und mir auch weiterhin meinen Weg weisen wird.
  - Ich bestätige heute, weil Gott mir gezeigt hat, dass ich mich auf ihn verlassen und ihm vertrauen kann.
  - Ich glaube an Gott, weil er mich behütet und immer bei mir ist und ich mich an ihm festhalten kann.
  - Ich bestätige, weil ich von Gott begleitet und beschützt durch das Leben gehen möchte, und weil ich mit eigener Meinung dem Christentum angehören will.
  - Ich bestätige heute, weil ich möchte, dass Gott mich in meinem Leben beschützt.
  - Ich glaube an Gott, weil er mir mein Leben geschenkt hat und ich darauf vertraue, dass er dafür sorgt, dass es, auch wenn es manchmal schwierig ist, immer wieder gut wird.
- Wunderbare Sätze, die davon zeugen, dass wir in Wilhermsdorf, Kirchfarmbach, Linden, Neuhof und Markt Erlbach schon wunderbar feiern durften und das auch in Trautskirchen noch wunderbar gefeiert werden wird. Wer sich davon überzeugen möchte, ist am 14. Juli herzlich eingeladen!  
Kirsten Kemmerer

## EMMAUSWEG IN NEUHOF

### REGIONALER GOTTESDIENST IN STATIONEN AM OSTERMONTAG

...was bedeutet eigentlich Emmausweg?  
Zwei Jünger sind auf dem Weg. Sie laufen Richtung Emmaus. Eigentlich egal wohin, Hauptsache raus aus Jerusalem. Sie reden miteinander über die Ereignisse der letzten Tage. Die zwei sind enttäuscht, zutiefst enttäuscht. Wahrscheinlich auch traurig und ängstlich. Und auf jeden Fall frustriert. Jesus ist gestorben. Alle ihre Hoffnung haben sie in diesen großartigen Mann gesteckt. Jesus war ihr engster Freund. Er war doch Gottes Sohn, oder nicht? So groß war die Hoffnung in ihn. Und jetzt? alles aus! Getötet haben sie ihn. Einfach so. Wie einen Verbrecher. Die zwei sind so traurig und frustriert. Was passiert jetzt? Was sollen sie machen, so ganz ohne Jesus? Und wie sie so auf dem Weg sind, nähert sich Jesus und geht mit ihnen mit. Aber sie erkennen ihn nicht, es ist, als ob jemand ihnen die Augen zuhält.

Die Jünger sind so mit sich und ihrer Trauer und Verzweiflung beschäftigt. Sie nehmen Jesus gar nicht wahr. Als sie nahe an das Dorf kommen, will Jesus weitergehen. Aber sie laden ihn ein, bei ihnen zu bleiben. Jesus setzt sich an den Tisch. Dankte und brach das Brot und gab es ihnen. Da erkannten sie ihn und Jesus verschwand vor ihren Augen. (nachzulesen im Lukas-Evangelium, Kap. 24 ab Vers 13)

Begonnen hat unser Weg am Marktplatz. Nach der Begrüßung der zahlreichen Teilnehmer durch Pfarrerin Bianca Jacoby konnten wir den Klängen dreier Alphörner lauschen. Zunächst verlief der Weg über die Hauptstraße zur ersten Station außerhalb der Dorfmauer. Dort berichteten

Gemeindemitglieder kurz über frustrierende Erfahrungen sowie ängstliche und traurige Situationen aus ihrem Leben. Entlang der Dorfmauer erreichten wir die zweite Station in der Nähe des Eisweiher. Dort haben uns einige Personen an ihren positiven Erfahrungen und persönlichen Erlebnissen mit Jesus teilhaben lassen. Hier wie auch bei der ersten Station gab es eine Andacht zum Thema und wir sangen Osterlieder in Begleitung der mobilen Band. Danach ging es in die Kirche, wo wir zum Abschluss des Emmaus Gottesdienstes das Abendmahl feierten. Musikalisch begleitet wurden wir von unserer Neuhöfer Band. Ein wundervoller Vormittag – wie schön, dass so viele Menschen aus der ganzen Region sich haben einladen lassen.

Gerhard Böhmlechner



# KONTAKTE

## NEUHOF A.D.ZENN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neuhof a.d. Zenn

🏠 Hauptstr. 6 | 90616 Neuhof a.d. Zenn

☎ +49 9107 - 92 62 85 | 0175/8303372

✉ pfarramt.neuhof@elkb.de

🗨 Bürozeiten: DI + DO 09.00 - 12.00 Uhr

🏢 Spenden- und Geschäftskonto:

IBAN: DE14 7606 9559 0002 5293 19

Kindertagesstätte „Spatzennest“

🏠 Schulstr. 16A | 90616 Neuhof a.d.Zenn

☎ 09107 - 319

Kinderkrippe „Spatzennest“

🏠 Marktplatz 4a | 90616 Neuhof a.d.Zenn

☎ 09107 924951 -1 / -2

✉ spatzennest-neuhof@t-online.de

🌐 [www.kirche-neuhof.de](http://www.kirche-neuhof.de)



## TRAUTSKIRCHEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trautskirchen

🏠 Hans-Böckler-Str. 4 | 90619 Trautskirchen

☎ +49 9107 - 137326

✉ pfarramt.trautskirchen@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

DI 14.00 - 16.30 Uhr | MI 14.00 - 16.30 Uhr

🏢 Spenden- und Geschäftskonto:

IBAN: DE65 7625 1020 0240 1706 54

Evang. Kindertagesstätte

🏠 Rathausplatz 3 | 90619 Trautskirchen

☎ +49 9107 - 564

✉ Kita.trautskirchen90619@elkb.de

🌐 [www.trautskirchen-evangelisch.de](http://www.trautskirchen-evangelisch.de)



## WILHERMSDORF

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wilhermsdorf

🏠 Marktplatz 6 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 1484 (Pfarramt)

☎ +49 9102 - 99 78 89 oder +49 9106 - 92 50 57

(Pfarrer Christian von Rotenhan)

✉ pfarramt.wilhermsdorf@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

MO + MI 8.00 -12.00 Uhr

DI 8.00 -12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr

🏢 Spenden- und Geschäftskonten:

IBAN: DE20 7625 0000 0240 2020 44 (Sparkasse Fürth)

IBAN: DE02 7621 1900 0004 0042 05 (CVW-Privatbank)

Evang. Kindertagesstätte St Johannes

🏠 Ansbacher Straße 15 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 29 63

✉ kita.stjohannes.wilhermsdorf@elkb.de

Evang. Kindertagesstätte Franziska-Barbara:

🏠 Ansbacher Straße 6 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 9 93 58 22

✉ Kita.franziska-barbara-wilhermsdorf@elkb.de

Evang. Kindertagesstätte Regenbogen

🏠 Jahnsdorfer Straße 2 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 9 66 32 (KiGa)

☎ +49 9102 - 9 99 50 23 (Krippe)

✉ kita.regenbogen-wilhermsdorf@elkb.de

🌐 [www.wilhermsdorf-evangelisch.de](http://www.wilhermsdorf-evangelisch.de)



## KIRCHFARNBACH & HIRSCHNEUSES

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Kirchfarnbach & Hirschneuses

🏠 Kirchfarnbach B 1 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 1801

✉ pfarramt.kirchfarnbach@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

MI 08.00 - 12.00 Uhr

🏢 Spenden- und Geschäftskonto:

IBAN: DE32 7625 0000 0240 2073 57

🌐 [www.kirchfarnbach-hirschneuses-evangelisch.de](http://www.kirchfarnbach-hirschneuses-evangelisch.de)



## MARKT ERLBACH, LINDEN & JOBSTGREUTH

Evang.-Luth. Pfarrei Markt Erlbach

🏠 Eva-Sichermann-Str. 1 | 91459 Markt Erlbach

☎ +49 9106 - 277

✉ pfarramt.erlbach@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

MO + DO 9.00 - 12.00 Uhr | DO 16.00 - 17.00 Uhr

🏢 Spenden- und Geschäftskonten:

KG Markt Erlbach: DE 43 7625 1020 0240 1011 13

KG Linden: DE 21 7606 9372 0000 3105 57

KG Jobstgreuth: DE 19 7606 9372 0000 3124 36

Evang. - Luth. Kindergarten

🏠 Kirchgasse 8 | Hauptstraße 20 | 91459 Markt Erlbach

☎ +49 9106 - 398 | +49 9106 - 494

✉ Kita.markterlbach@elkb.de

🌐 [www.markt-erlbach-evangelisch.de](http://www.markt-erlbach-evangelisch.de)

